



Donnerstag, 23. Juli 2026 // Nr. 30 // Jahrgang 57 // www.merdingen.de
Amtliche Bekanntmachungen der Gemeinde Merdingen



Merding er

MITTEILUNGSBLATT



FEUERWEHR
MERDINGEN

FEIERABEND ~ BIER ~

Beim Feuerwehrhaus der
FREIWILLIGEN FEUERWEHR
MERDINGEN

Freitag, 24.07.2026
ab 17:00 Uhr

Mit Bier vom Fass & Gyros.

Auf euren Besuch freut sich die Freiwillige Feuerwehr Merdingen

www.feuerwehr-merdingen.de

UNTER FREIEM HIMMEL

SOMMER KLÄNGE

AN DER ZEHNTSCHAU

OPEN-AIR-DOPPELKONZERT

SONNTAG, 26. JULI 2026

- JUGENDKAPPELE MERDINGEN
- MUSIKVEREIN MERDINGEN
- WINZERKAPPELE WASENWEILER



APÉRO
AB 17:00 UHR



KONZERTBEGINN
18:00 UHR



ZEHNTSCHAU
MERDINGEN



Musikverein
Merdingen



WICHTIGE RUFNUMMERN

» NOTRUF

Polizeiruf	110
Polizeirevier Breisach	07667 9117-0
Feuerwehr	112
Gerätehaus	951264
DRK-Rettungsdienst /	
Notfallrettung	112
Krankentransport	0761 19222
Giftnotrufzentrale Freiburg	0761 19240
In Störungsfällen	
badenova Störungshilfe	
Störungshilfe	0800 2767767

» APOTHEKENNOTDIENST

Samstag, 25.07.2026

Bad Apotheke Krozingen

Bahnhofstr. 23, 79189 Bad Krozingen
Tel.: 07633 - 9 28 40

Sonntag, 26.07.2026

Apotheke am Gutshof Umkirch

Hauptstr. 9, 79224 Umkirch
Tel.: 07665 - 5 16 26

Ansonsten können Sie den Notdienst über den
Aushang an der Apotheke erfahren

» NOTRUFNUMMERN DER FACHÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116117
Allgemeiner Notfalldienst:	
Universitätsklinikum Freiburg	
Sir-Hans-A.-Krebs-Straße, 79106 Freiburg	
Kinder Bereitschaftspraxis Freiburg	
(Notfalldienst):	
Zentrum für Kinder- und Jugendmedizin	
Breisacher Straße 62, 79106 Freiburg	
Augenärztlicher Notfalldienst:	
Universitätsaugenklinik Freiburg	
Killianstraße 5, 79106 Freiburg	
Zahnärztlicher	
Notfalldienst:	0761 - 120 120 0
Tierärztlicher	
Notfalldienst	0761 72266
Defibrillator-Standorte	
Eingangsbereich Bürgerhaus,	
Langgasse 14	
Eingangsbereich Halle/Schule,	
Jan-Ullrich-Straße 2	
Schreinerei Bärmann	
Schloßmatten 7	
Sportplatz / Clubheim	
Kleinsteinen	

» GEMEINDE MERDINGEN

E-Mail: Gemeinde@Merdingen.de
Internet: www.merdingen.de

Öffnungszeiten:
Mo, Mi, Do, Fr 08.00 - 12.00 Uhr
Di 14.00 - 18.00 Uhr

Zentrale 9094-0
Bürgermeister
Martin Rupp 9094-20

Sekretariat
Elena Welger 9094-21

Bürgerbüro
Fatlinda Kryeziu 9094-19
Katharina Menner 9094-14

Hauptamt
Dietmar Siebler 9094-10

Rechnungsamt
Tobias Zipfel 9094-16

Gemeindekasse
Iris Frick 9094-13

Standesamt/Ordnungsamt
Annika Bärmann 9094-17

Bauamt
Ralf Reber 9094-11

Flüchtlingsintegration
Lauren Warnatz 0176 1189 6512
Sprechzeiten: Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag 09.30 - 11.30 Uhr

Telefax 9094-29

Wasserversorgung Merdingen
Bereitschaftsnummer 0151 72703912

Öffnungszeiten der Bücherei:
Mo 8:30 bis 10:30 Uhr,
17:00 bis 18:00 Uhr;
Di 17:00 bis 19:00 Uhr
(nicht in Schulferien), Tel: 0151 72703923

» WICHTIGE RUFNUMMERN

RAZ Breisgau 07634 6949385

Recyclinghof und Grünschnitt-Sammelstelle
Ihringen: Di., 16 - 19 Uhr; Sa., 9 - 13 Uhr

Katharina Mathis Stift 9964080

„Seniorenbetreuung Regenbogen“
Sonja Schweizer 07668 1022
Vroni Mößner 07668 1435

Amtsgericht Emmendingen
-Grundbuchamt-
Liebensteinstraße 2, 79312 Emmendingen
Tel.: +49 7641/96587-600 (Zentrale)
Fax: +49 7641/96587-880, E-Mail:
poststelle@agemmendingen.justiz.bwl.de

Hermann-Brommer-Schule
Rektorat 07668 95297-25
Fax 07668 95297-29
Verlässliche Grundschule 07668 95297-27

Katholischer Kindergarten Merdingen
Altbau 07668-5783
Neubau 07668-94727
Fax 07668-908081

Bei den Mättlezwergen e.V.

Tel.: 07668-8649922
mail: info@maettlezwerge.de

Kaminfegermeister
Uwe Klingenberg 07665 930297

Forstverwaltung
Laura Hempelmann 0162 2550711
für Gemarkung Merdingen
Torsten Stark 0162 2550713
für Gemarkung Gündlingen

Forstbezirksverwaltung Landratsamt
Breisgau-Hochschwarzwald 0761 21875131
Fax 0761 21875169

Rechtsanwalt - Notdienst 0761 72773
Jede Nacht von 18.00 - 8.00 Uhr, samstags rund
um die Uhr, Beratung und Vertretung in unauf-
schiebbaren Straf- und Zivilsachen

» SOZIALDIENSTE

Kirchliche Sozialstation
Kaiserstuhl-Tuniberg e.V.:
Pflege zu Hause, Hauswirtschaft
Essen auf Rädern in Breisach, Ihringen, Merdingen
und Vogtsburg, Freiburger Straße 6,
Tel. 07667 90588-0
Fax -30
Pflegedienstleitung: C. Friese / I. Wagner

Familienwerk Sölden e.V.
Karin Birk 07664 4058069
0176 17612624
Karin.birk@familienwerk-soelden.de

Landwirtschaftlicher Betriebshelfer-
dienst Südbaden (St. Ulrich)
Tel. 07602 910126
Fax 07602 910190
Frau Löffler, Einsatzleitung

Hospizgruppe - Begleitung
Schwerkranker und Sterbender, kostenlos,
durch geschulte, ehrenamtliche Mitarbeiter
Kontakttelefon:(M. Neunsinger 07668 9143
Vertretung: 07667 1864

Krebsinformationsdienst: 0800 4203040
kostenfrei, täglich von 8 - 20 Uhr
krebisinformationsdienst@dkfz.de
www.krebisinformationsdienst.de

Kreuzbund-Selbsthilfegruppe
für Suchtkranke + Angehörige Breisach
Kolpingstr. 14 07663 3946

Pflegestützpunkt Breisgau-
Hochschwarzwald
An der alten Weberei 2, 79206 Breisach
Nelli Rahn 0761 2187-2973
Nelli.rahnlkbh.de
Renate Brender 0761 2187-2975
Rentate.brender@lkbh.de
www.lkbh.de/pflegestuetzpunkt

Integrationsfachdienst Freiburg
Beratungsstelle für schwerbehinderte, psy-
chisch erkrankte und hörbehinderte Arbeit-
nehmerInnen und deren Arbeitgeber
0711 / 25 083 2800

Seelsorgetelefon 07667-2900944
freitags von 17:00 Uhr bis 20:00 Uhr
samstags, sonntags und an Feiertagen von
08:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Psychosozialer Krisendienst 0761 88 88 35 33
Fr., Sa., So- u. Feiertag 18.00 Uhr bis 22.00 Uhr
regio-krisendienst.de

Herausgeber: Bürgermeisteramt Merdingen

Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, 78333 Stockach, Meßkircher Straße 45
Telefon 07771 9317-11, Telefax 07771-9317-40, E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de
Erscheinungsweise: wöchentlich. Bezugspreis: 24,20 Euro jährlich

EINLADUNG

ZUM

2.OLDTIMERTREFFEN

AM 25.7 & 26.7




**BAUMSTAMMZIEHEN
FÜR JEDER
DER MÖCHTE!**

WO:
SCHLOSSMATTEN
RICHTUNG WASENWEILER
79291 MERDINGEN
WEGE SIND AUSGESCHILDERT

**FÜR ESSEN UND
TRINKEN IST
NATÜRLICH GESORGT.**
BIERWAGEN – FOODTRUCK –
WEINAUSWAHL

SAMSTAG
AB 16 UHR
FEIERABENDBIER / SCHORLE

SONNTAG
AB 9:30 UHR

VERSCHIEDENE ATTRAKTIONEN
Z.B. TÜV SÜD
MIT WERTGUTACHTEN

**KINDER
HÜPFBURG**

KOMMT VORBEI – STAUNT – FACHSIMPELT – GENIESST!
WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

@BULLDOGUNDSCHLEPPERFREUNDETUNBERG



z'Merdinge
miteinander



Anstatt

Dorfspaziergang

dieses Mal ein Dorfgespräch für Jung und Alt
unter schattigen Bäumen.

ALLE, ob gut zu Fuß oder mit Rollator, Rollstuhl, Kinderwagen laden wir
am **Mittwoch, den 29.07.2026 von 15.00 Uhr – 16.30 Uhr**
zu einem interessanten Thema ein.

Wir treffen uns auf dem Mehrgenerationen-Spielfeld bei der Schule
und bleiben auch dort. Bitte bei sommerlichen Temperaturen eigene
Getränke mitbringen. (Bei Regen entfällt die Veranstaltung).

Du bist herzlich eingeladen!

KOMMT und redet mit – wir freuen uns auf EUCH!
Andrea, Evelyne, Petra, Silvia

Kontakt: Andrea Telefon 225, Petra Telefon 7906

AKTUELLES UND INFORMATIONEN DER GEMEINDE



Bericht aus dem Gemeinderat vom 30.06.2026

Bürgermeister Rupp begrüßt den Gemeinderat und die teilnehmenden Einwohnerinnen und Einwohner im Bürgerhaus zur öffentlichen Gemeinderatssitzung.

Die 6. öffentliche Gemeinderatssitzung am 30.06.2026 dauerte von 19:00 bis 21:32 Uhr. Zu Beginn der Sitzung wurde festgestellt, dass die Einladung dem Gemeinderat fristgerecht zugeht und die Tagesordnung ortsüblich bekannt gemacht wurde. Der Gemeinderat war beschlussfähig. Es waren 31 Zuhörerinnen und Zuhörer anwesend. In der Sitzung wurden folgende Themen beraten:

1. Frageviertelstunde

Es werden keine Fragen aus dem Zuhörerbereich gestellt.

2. Anerkennung und Unterzeichnung des Sitzungsprotokolls der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 19.05.2026

Es wird ein Hinweis gegeben, dass nach Zusendung der Sitzungsniederschrift an den Gemeinderat eine Formulierungsanpassung zu TOP 5 zum Redebeitrag von Gemeinderat Armbrust vorgenommen wurde. Das vorgelegte Sitzungsprotokoll der Gemeinderatssitzung vom 19.05.2026 wird anerkannt und unterzeichnet.

3. Bekanntgabe der Beschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen

In der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 19.05.2026 wurden keine Beschlüsse gefasst. Bürgermeister Rupp berichtet, dass im schriftlichen Verfahren Beschluss zur Stellenausschreibung für die stellvertretende Hauptamtsleitung gefasst wurde.

4. Modernisierung und Erweiterung Kindergarten St. Elisabeth – Planungsvergaben Fachplanungsleistungen Tragwerk, HLS und ELT Drs. 2026/39

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. In kurzer Beratung gibt es den Hinweis, dass eine stufenweise Beauftragung mit den Planungsbüros vereinbart wird. Der Gemeinderat entscheidet spätestens wieder über die im Baugenehmigungsverfahren einzureichenden Planunterlagen. Bis dahin gibt es eine Kostenberechnung und man könnte mögliche Planänderungen noch vornehmen. Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit 10 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n) und 1 Enthaltung(en) folgenden Beschluss:

Die Fachplanungsleistung Tragwerksplanung wird auf Grundlage des Vergabeprotokolls vom 21.05.2026 an das Planungsbüro Isenmann Ingenieur GmbH, Haslach, vergeben.

Die Fachplanungsleistung Technische Gebäudeausrüstung ELT (Elektrotechnik) wird auf Grundlage des Vergabeprotokolls vom 20.05.2026 an das Planungsbüro Bauplanung Franz, Eigeltingen, vergeben.

Die Fachplanungsleistung Technische Gebäudeausrüstung HLS (Heizung, Lüftung, Sanitär) wird auf Grundlage des Vergabeprotokolls vom 20.05.2026 an Krebsler und Freyler Planungsbüro GmbH, Teningen, vergeben.

5. Ganztagesbetreuung in der Grundschule - Neukalkulation der Kostensätze für die Betreuungs-module Drs. 2026/41

Bürgermeister Rupp begrüßt die Schulleiterin, Frau Mangold, stellt den Sachverhalt vor und zeigt die Grundlagen der Kostenkalkulation. In der Beratungsrunde wird bestätigt, dass für die Schülerferienbetreuung eine eigenständige Kostenkalkulation in der nächsten Zeit erstellt wird und die Kostensätze im Schuljahr 2026/2027 sicher auch steigen werden. Für die Teilnahme am Mittagessen können anspruchsberechtigte Personen eine Zuwendung erhalten. Für die Kostensätze der verlässlichen Grundschule ist das nicht möglich. Auf Nachfrage bestätigt Frau Mangold, dass eine Prognose der Teilnehmerzahlen im neuen Schuljahr unmöglich ist. Man müsse die Anmeldefrist abwarten. Es wird auch darauf hingewiesen, dass man in zwei Jahren wieder eine Elternbefragung zur Einrichtung einer Ganztagesgrundschule durchführen möchte. Je nach dessen Ausgang ist die Änderung des Schulbetriebs zu einer Ganztagesgrundschule dann wieder erneut zu beraten.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Vertragsbedingungen zur Betreuung von Schulkindern im Rahmen der verlässlichen Grundschule (VGS) an der Hermann-Brommer-Schule werden mit den darin aufgeführten Kostensätzen für die Betreuungsmodule 1 bis 4 beschlossen und gelten ab dem Schuljahr 2026/2027.

6. Antrag auf Abstimmung eines konkreten Unterstützungsbeitrages zum Schwimmbad Ihringen Drs. 2026/40

Bürgermeister Rupp leitet in den Tagesordnungspunkt kurz ein und bittet Gemeinderat Landmann den von ihm und zahlreichen mitunterzeichnenden Gemeinderäten eingereichten Antrag vom 19.05.2026 zu erläutern. Gemeinderat Landmann weist darauf hin, dass der gestellte Antrag mit der Zielsetzung eingereicht wurde, über alle möglichen Unterstützungsmöglichkeiten ergebnisoffen zu debattieren. In der Diskussion soll sich zeigen, ob man eine Unterstützung

leisten möchte oder eben nicht. Falls man eine Unterstützung für das Schwimmbad leisten möchte, sollte man sich über die Art und Höhe der Leistung einigen. Auch die Art einer Leistungsgewährung sei offen. Man könne einen finanziellen Beitrag oder eine Sachleistung oder eine Kombination aus beidem zur Verfügung stellen. Der genannte Betrag bis zu 100.000 € diene allein als Diskussionsgrundlage. Am Ende der heutigen Diskussion sei eine Entscheidung angestrebt, die eine Absichtserklärung beinhaltet. Sollte dabei eine monetäre Leistung erwogen werden, soll auch deren Höhe und Gegenfinanzierung dargestellt werden.

Bürgermeister Rupp stellt danach den Sachverhalt aus Sicht der Gemeindeverwaltung dar. Zuerst stellt er die aus Ihringen bekannten Fakten vor. Die Sanierungskosten werden auf 4,5 Mio. € taxiert. Der bisherige Schwimmbadbetrieb lief dauerhaft defizitär mit einem durchschnittlichen negativen Jahresergebnis von ca. 400 Tsd. €. Nach einer Sanierung rechnet die Gemeinde Ihringen mit einem jährlichen Zuschussbedarf von 300 Tsd. € bis 540 Tsd. €. Das Schwimmbad wird von Vereinen oder Einrichtungen der Gemeinde Merdingen (Grundschule) nicht benutzt. Seit dem Ende der Coronazeit entfallen etwa 3 % bis 5 % der jährlich ausgegebenen Saisonkarten auf Merdinger Bürgerinnen und Bürger. Die durchschnittliche jährliche Gesamtbesucherzahl der letzten 11 Jahre beträgt 59.000 Badegäste. Diese Zahl setzt sich zur Hälfte aus SaisonkarteninhaberInnen und zur anderen Hälfte aus Tageseintritten von Einzelpersonen und Campinggästen zusammen. Bürgermeister Rupp betont wiederholt, dass die Debatte über eine reine Freiwilligkeitsleistung geführt wird und Ausgaben dieser Art ohne direkten Bezug zur Gemeinde Merdingen äußerst kritisch zu bewerten sind. Eine zum bestehenden Haushaltsplan zusätzlich beschlossene freiwillige Ausgabe müsse sachlich und rechtlich nachvollziehbar dargestellt und gegenfinanziert werden. Auf die angespannte Haushaltslage der Gemeinde Merdingen und auf eine stringente Ausgabendisziplin bei Freiwilligkeitsleistungen habe auch

die Rechtsaufsichtsbehörde in einer Stellungnahme hingewiesen. In Bezug auf das laufende Haushaltsjahr 2026 würde sich entweder das prognostizierte Defizit im Ergebnishaushalt erhöhen oder man müsste bei Ausgabeansätzen Einsparungen vornehmen. Hierarchisch wären zuerst die freiwilligen Ausgaben auf Einsparmöglichkeiten zu untersuchen. Auf der Einnahmeseite wären beispielsweise Erhöhungen der Grund- und Gewerbesteuer denkbar. Abschließend verweist Bürgermeister Rupp auf allgemeine Faktoren, die es zu berücksichtigen gilt, wie Gleichbehandlung und Solidarität unter den Nachbarkommunen. Es bestehen auch Freizeitbäder in Breisach, Vogtsburg und in Bötzingen und gleichwohl kommen auch Besucher aus anderen Gemeinden außer Ihringen und Merdingen in das Kaiserstuhlbad Ihringen. Als Fazit

stellt Bürgermeister Rupp für die Verwaltung fest, dass aufgrund der gegenwärtigen Haushaltssituation sowie der unklaren zukünftigen Betreiberstruktur eine zusätzliche Freiwilligkeitsleistung, insbesondere eine Freiwilligkeitsleistung ohne direkte oder indirekte Gegenleistung, abzulehnen ist. Die Gemeinde Ihringen habe sich die Entscheidung zur Aufgabe des Betriebs des Kaiserstuhlbad sicher nicht leicht gemacht. Jedoch habe man erkannt, dass ein auf Dauer angelegter defizitärer Betrieb nicht mehr zumutbar ist. Ein Weiterbetrieb wäre nur möglich geworden mit erheblichen Einnahmesteigerungen, verbunden mit Erhöhungen der Grund- und Gewerbesteuer. Es schließt sich eine außergewöhnlich lange, intensive und kontroverse Diskussion an. Gemeinderat P. Schopp bestätigt, dass schon sehr viele der aufgeführten Argumente bekannt seien. Er möchte wissen, welche Meinung die Rechtsaufsichtsbehörde vertritt. Bürgermeister Rupp gibt die Auskunft, dass die Rechtsaufsichtsbehörde auf den internen Dienstgebrauch ihrer Stellungnahme hingewiesen hat. Gerne können Gemeinderäte den Schriftwechsel im Rathaus einsehen. Das Fazit der Stellungnahme wurde in der Sitzung vorgestellt. Die Stellungnahme deckt sich mit den Hinweisen der Rechtsaufsicht im Rahmen der Haushaltsgenehmigung 2026. Gemeinderat Escher weist auf den Wunsch vieler Merdinger Bürgerinnen und Bürger auch künftig das Kaiserstuhlbad zu besuchen hin. Diesen Wunsch wolle man unterstützen. Man könnte Spenden einwerben und z. B. einen Aktionstag auf dem Adolf-Schopp-Platz mit dem Ziel der Mitgliedergewinnung und Spendengenerierung veranstalten. Gemeinderat Baldinger zeigt Verständnis für die von der Verwaltung vorgetragenen Bedenken. Es spricht sich in Anlehnung an die Vorschläge von Gemeinderat Escher dafür aus, mit vielfältigen und innovativen Aktionen den Erhalt und Betrieb des Kaiserstuhlbad zu unterstützen. Er schlägt vor, von der Gemeinde einen Mähroboter anzuschaffen und diesen unentgeltlich für die Rasenpflege im Kaiserstuhlbad zur Verfügung zu stellen. Gemeinderat A. Schopp spricht sich für eine Beschlussfassung zur Unterstützung des Kaiserstuhlbad aus. Auch Gemeinderat Armbrust spricht sich für die Gewährung einer Unterstützungsleistung aus. Man könnte in einer Klausurtagung abwägen, welche Unterstützungsmöglichkeiten bestehen und dazu eine Wertigkeit festlegen. Eine Möglichkeit könnte auch sein, eine Personalleihe aus dem Bauhofteam für die Umsetzung von Sanierungsarbeiten zur Verfügung zu stellen. Auf Nachfrage von Gemeinderat P. Schopp gibt eine im Zuhörerbereich befindliche Vertreterin des Fördervereins Kaiserstuhlbad Auskunft zur Zahl der für ehrenamtliche Tätigkeit bereiten Personen. Aktuell sind 202 Personen gelistet. Davon kommen 21 Personen aus Merdingen. 2 Personen aus Merdingen sind für Vorstandsämter eingeplant. Bürgermeister Rupp betont, dass man sich in kei-

ner Weise gegen die Durchführung von Aktionen zur Einwerbung von Spenden oder ehrenamtlicher Hilfestellung stellt. Solche Aktionen werde man seitens der Gemeinde unterstützen. Gemeinderätin Braga regt an, generelle Kosteneinsparungen auf Basis interkommunaler Kooperationen zu prüfen. Die Gemeinde Merdingen könnte Mitglied im Förderverein des Schwimmbads werden und auf diese Weise permanent einen finanziellen Beitrag leisten. Im Zusammenhang mit den klimatischen Veränderungen und den zunehmend heißen Wetterperioden ist der Erhalt von Schwimmbädern für den Bevölkerungsschutz sehr wichtig. Gemeinderat Wochner sagt er freue sich, wenn das Kaiserstuhlbad fortbesteht. Die Gemeinde Merdingen könne jedoch keinen materiellen Beitrag leisten. Immateriell könne man das Kaiserstuhlbad permanent unterstützen. Gemeinderat P. Schopp erkennt in der Anzahl der aus Merdingen gemeldeten ehrenamtlichen Helfer ein Indiz dafür, dass das Interesse aus Merdingen am Erhalt des Kaiserstuhlbad eher verhalten ist. Eine materielle Unterstützung auf Basis dieser Interessenlage zu leisten, sei für ihn nur schwer vertretbar. Gemeinderat Escher rät zur Anberaumung einer Klausurtagung oder einem Informationsabend. Gemeinderätin Kutz hält den Blick auf die finanzielle Situation der Gemeinde Merdingen für sehr wichtig. Auf Grund der Nähe des Kaiserstuhlbad sei dieses Bad anders zu bewerten als die weiter entfernt befindlichen Bäder in Breisach oder Bötzingen. Das Kaiserstuhlbad ist für Kinder ab einem gewissen Alter selbstständig erreichbar. Das Schwimmen lernen der Kinder sei auch sehr wichtig. Sie schlägt einen Erörterungstermin mit der Gemeinde Ihringen vor. Gemeinderat Landmann sieht ebenfalls in der Lage des Kaiserstuhlbad eine Sonderstellung. Viele Kinder haben dort in der Vergangenheit Schwimmen gelernt. Er kann sich eine Gegenfinanzierung z.B. durch Personalkosteneinsparungen oder Gegenrechnung nicht abgerufener Vereinszuwendungen für den ASV Merdingen vorstellen. Für ihn ist der Wille der Gemeinde entscheidend. Er macht konkrete Unterstützungsvorschläge:

1. Beschaffung eines Roboter-Rasenmähers im Wert bis zu 40 Tsd. €. Dieser soll als Leihgabe unentgeltlich für das Schwimmbad zur Verfügung gestellt werden.
2. Vorbehaltlich der Zustimmung von Ihringen sollen Tiefbauleistungen durch Materialkosten- oder Mietkostenübernahme oder Personalleihe (Bauhofpersonal) im Wert von bis zu 25 Tsd. € zur Verfügung gestellt werden.

Rechnungsamtsleiter Zipfel gibt zu bedenken, dass im Haushaltsplan 2026 ein Defizit von 600 Tsd. € im Ertragshaushalt ausgewiesen ist. Das positive Endergebnis der Haushaltsrechnung 2024 sei nur durch das Sonderergebnis mit Verkauf von Gemeindevermögen zustande gekommen. Die Kommunalaufsicht wird weiterhin genau

auf das Ausgabenregime der Gemeinde schauen und kritische Stellungnahme dazu abgeben. Gemeinderat Wochner bestärkt seine Bedenken gegen eine konkrete Beschlussfassung für eine materielle Unterstützung des Schwimmbads. Das Betriebskonzept des Schwimmbadvereins sollte vor einer Beschlussfassung dem Gemeinderat bekannt sein. Gemeinderat Landmann spricht sich für seinen Vorschlag aus. Die Beschaffungskosten für einen Rasenmähroboter könnten auf 5 Jahre abgeschrieben werden. Dieser Finanzposten falle im Gesamtvolumen des Haushalts nicht auf und werde sicher nicht so schnell bemerkt. In weiteren Wortbeiträgen von Gemeinderäten Armbrust, Braga und Baldinger sowie Bürgermeister Rupp werden die bereits genannten Argumente nochmals ausgetauscht. Aus Sicht dieser Gemeinderäte soll eine Unterstützung ermöglicht werden. Bürgermeister Rupp verweist auf seine Pflicht, den sparsamen und wirtschaftlichen Umgang von Gemeindevermögen stets zu bewahren. Das Verstecken einer Freiwilligkeitsleistung vor der Rechtsaufsicht sei kein guter und konstruktiver Umgang. Dies könne der Gemeinde langfristig schaden. Er betont an dieser Stelle nochmals, dass man für alle immateriellen Unterstützungsmöglichkeiten offen sei. Gemeinderat Wochner stellt den Beschlussantrag auf Anberaumung einer Einwohnerversammlung zur Vorstellung und Erörterung des Themas Unterstützungsmöglichkeiten für das Kaiserstuhlbad Ihringen. Gemeinderat Landmann stellt den Beschlussantrag

- Für die Beschaffung eines Rasenmähroboters im Wert bis zu 40 Tsd. €. Dieses Gerät soll als Dauerleihgabe für das Kaiserstuhlbad Ihringen zur Verfügung stehen.
- Material- und Bauhofleistungen im Wert bis zu 25 Tsd. € für Sanierungsarbeiten im Kaiserstuhlbad Ihringen zur Verfügung zu stellen.

Bürgermeister Rupp lässt in nachfolgender Reihenfolge abstimmen.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit 9 Ja-Stimme(n), 2 Nein-Stimme(n) und 0 Enthaltung(en) folgenden Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Beschaffung eines Rasenmähroboters im Wert bis zu 40 Tsd. €. Dieses Gerät soll als Dauerleihgabe für das Kaiserstuhlbad Ihringen zur Verfügung stehen.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit 7 Ja-Stimme(n), 4 Nein-Stimme(n) und 0 Enthaltung(en) folgenden Beschluss:

Es werden Material- und Bauhofleistungen im Wert bis zu 25 Tsd. € für Sanierungsarbeiten im Kaiserstuhlbad Ihringen zur Verfügung gestellt.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt zügig eine Einwohnerversammlung einzuberufen. In

dieser soll der Förderverein Schwimmbad Ihringen sich und sein Konzept vorstellen und um Mitgliedschaften werben dürfen.

7. Erneuerung der Serverinfrastruktur der Gemeindeverwaltung Drs. 2026/43

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt vor. In der anschließenden Beratung werden Fragen zum Verbleib des Bestandsservers und den Angebotsinhalten sowie der Vorlage eines Vergleichsangebots gestellt. Bürgermeister Rupp bestätigt den Erhalt des Bestandsservers, der als zusätzliche Redundanz zur Verfügung stehen soll. Die Positionen im Angebot der Fa. G & R Netzwerktechnik seien seriös kalkuliert. Bei bestehenden EDV-Systemen könne man nicht einfach einen Anbieterwechsel vollziehen, weil sehr viel Detailkenntnisse zum Leitungsnetz- und der IT-Architektur vorhanden sein müssen. Ein anderer Anbieter müsste sich diese erst aneignen. Eine weitere Frage beinhaltet die Option, sich einen Server mit anderen Kommunen zu teilen und dadurch Kosten zu sparen. Bürgermeister Rupp bestätigt die prinzipielle Möglichkeit im Rahmen einer Cloud-Lösung Server allerdings müsse vor Ort immer die entsprechenden Arbeitsplätze mit sicherer Netzwerkverbindung vorgehalten werden. Da die Sicherheitsanforderungen an eine entsprechende Cloud und den notwendigen Datentransfer sehr hoch seien, wäre eine derartige Lösung sehr wahrscheinlich teuer.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit 9 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n) und 2 Enthaltung(en) folgenden Beschluss:

Es werden die folgenden Aufträge an die Firma GundR Netzwerktechnik, Freiburg, vergeben:

1. Servererneuerung zum Preis von brutto 26.355,73 €.
2. Verkabelung Rathaus zum Preis von brutto 4.929,75 €
3. Verkabelung Bürgerhaus zum Preis von brutto 7.436,38 €

8. Bauanträge

8.1 Bauvoranfrage: Neubau eines barrierefreien freistehenden Friseurbetriebs, auf einem Neugebildeten Teilbereich des Grundstücks Kleinsteinen 3, in Merdingen Drs. 2026/42

Bürgermeister Rupp stellt den Sachverhalt ausführlich vor. Es schließt sich eine umfassende und kontroverse Beratungsrunde an. Gemeinderat Escher äußert Respekt für die Bauherrin. Man müsse ihr Projekt unterstützen. Es gebe viele Bauleiterwohnungen um ihren geplanten Betrieb herum. Bürgermeister Rupp weist darauf hin, dass es gerade auf den in den letzten Jahren von der Gemeinde verkauften Gewerbegrundstücken nahezu keine Bauleiterwohnungen gibt. Gemeinderat Baldinger erwähnt die Möglichkeit, eine immissionsschutzrechtliche Baulast für das Baugrundstück einzu-

tragen. Damit werden mögliche erhöhte Immissionen auf dem Baugrundstück toleriert. Auf Nachfrage von Gemeinderat A. Schopp bestätigt Bürgermeister Rupp, dass die untere Baurechtsbehörde über die Bauvoranfrage entscheidet. Die Gemeinde erteilt oder versagt das gemeindliche Einvernehmen unter eigener Bewertung der bauplanungsrechtlichen Grundlagen. Diese rechtliche Bewertung deckt sich nahezu in allen Fällen mit der Bewertung der unteren Baurechtsbehörde. Kommt die untere Baurechtsbehörde zu einem anderen Ergebnis als die Gemeinde als Träger der Planungshoheit, kann die Entscheidung der Gemeinde von der unteren Baurechtsbehörde ersetzt werden. Die Gemeinderäte P. Schopp und Armbrust weisen auf die Unterordnung der geplanten Wohneinheit hin. Ein wesentliches Merkmal für die Zulässigkeit einer Betriebsleiterwohnung sei damit erfüllt. Gemeinderätin Schächtele weist auf die Entstehungsgeschichte der Gewerbegebiete hin. Dabei sei die Entwicklung kleinerer Gewerbebetriebe im Fokus gestanden. Die Inhaber dieser Kleingewerbe Firmen sollen auch bei Ihren Betrieben wohnen können. Bürgermeister Rupp weist auf den allgemeinen Gleichbehandlungsgrundsatz hin. Man habe in den vergangenen Jahren sehr streng und äußerst restriktiv darauf geachtet, dass bei neuen Gewerbeansiedlungen keine Betriebsleiterwohnungen entstehen. Nur in begründeten Fällen sei die Einrichtung einer Betriebsleiterwohnung zulässig. Die flächenmäßige Unterordnung der Betriebsleiterwohnung ist zwar ein notwendiges Kriterium, es reicht aber nicht für die gesetzlich geforderte Ausnahme aus. Aus dem vorliegenden Betriebskonzept könne keine sachliche Begründung für die Einrichtung einer Betriebsleiterwohnung abgeleitet werden.

Gemeinderat Wochner möchte den Frisörbetrieb in Merdingen erhalten. Eine der Gesamtbetriebsfläche untergeordnete Betriebsleiterwohnung für die junge Unternehmerin sei deshalb vertretbar. Zudem würde die Aussiedlung des Frisörbetriebs in das Gewerbegebiet den Parkverkehr in der Straße Löschgraben nachhaltig entlasten. Gemeinderätin Kutz sieht das Frisörhandwerk als Teil der kritischen Infrastruktur. Das Ziel, diesen Betrieb in der Gemeinde zu erhalten, müsse der Entscheidung über die Zulässigkeit einer Betriebsleiterwohnung untergeordnet werden. Gemeinderat Landmann erinnert an die Beschlussfassung im Gemeinderat, grundsätzlich keine Betriebsleiterwohnung zuzulassen. Er führt weiter aus, dass man bei ehrlicher Betrachtung der Fallkonstellation bei einem anderen Antragsteller, einem auswärtigen Antragsteller, keine Mühe hätte dessen Antrag auf Einrichtung einer Betriebsleiterwohnung abzulehnen. Da es sich jedoch um eine einheimische Antragstellerin handelt, könne man diesen Aspekt bei der Entscheidungsfindung einfließen lassen. Bürgermeister Rupp weist darauf hin, dass solche Entscheidungsgründe keine sachliche

Grundlage besitzen. Einen „Nasenfaktor“ als Begründung könne er nicht akzeptieren. Er weist abschließend auf die Außenwirkung einer möglichen Entscheidung mit dieser Begründung hin und gibt zu bedenken, dass es noch weitere private Baugrundstücke im Gewerbegebiet gibt. Eine rein sachliche Begründung über künftige Entscheidungen zur Errichtung von Betriebsleiterwohnungen sei nicht mehr möglich. Gemeinderat P. Schopp stellt den Antrag zur Beschlussfassung zu Frage 2. das gemeindliche Einvernehmen zu erteilen. Zuerst wird Beschluss zu Frage 1 gefasst.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Zu Frage 1:

Die Art der baulichen Nutzung „Friseurbetrieb“ ist auf dem neu zu bildenden, ca. 1.200 m² großen Teilgrundstück des Flst.-Nr. 1640/2 im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Kleinsteinen“ grundsätzlich zulässig. Die Zulässigkeit des konkreten Vorhabens im Übrigen setzt die Einhaltung sämtlicher Festsetzungen des Bebauungsplans sowie der sonstigen öffentlich-rechtlichen Anforderungen voraus.

Danach wird unter Berücksichtigung des Änderungsantrags von Gemeinderat P. Schopp zu Frage 2: beschlossen.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat fasst mit 10 Ja-Stimme(n), 1 Nein-Stimme(n) und 0 Enthaltung(en) folgenden Beschluss:

Zu Frage 2:

Die Gemeinde erteilt das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 Abs. 1 BauGB zur beantragten ausnahmsweisen Zulassung einer Betriebsleiterwohnung nach § 8 Abs. 3 Nr. 1 BauNVO.

9. Informationen der Verwaltung

Bürgermeister Rupp informiert über:

- ein Informationsschreiben des LEV zur Bekämpfung von Problemunkräutern. Prospekte dazu liegen bei der Infotafel am Eingang zum Bürgerbüro aus.
- die Einstellung der Nachtbuslinie N41 zum 01.09.2026. Die Fahrgastzahlen sind so gering, dass der finanzielle Aufwand außer Verhältnis steht.
- die Beschäftigung von Frau E. Welger im Sekretariat des Rathauses als Elternzeitvertretung

10. Fragen und Anregungen

Aus dem Kreis des Gemeinderats werden folgende Themen angesprochen:

- Es wird angeregt, generell an Samstagen standesamtliche Trauungen anzubieten. Das restriktive Angebot, nur am 1. Samstag im Monat standesamtliche Trauungen durchzuführen, veranlasse Hochzeitspaare zur standesamtlichen Trauung in Nachbargemeinden auszuweichen. Bürgermeister Rupp verweist darauf, dass für die StandesbeamtInnen Samstags Trauungen immer zusätzliche Arbeit am

Wochenende sind und die Beschäftigten Planungssicherheit möchten. Die Bereitschaft unbegrenzt an jedem Samstag Trauungen zu vollziehen sei je doch nicht zu erkennen.

- Fehlende Beschilderungen für Radwanderwege – dies werde geprüft und gegebenenfalls Ersatzbeschilderungen besorgt und montiert.
- Der GVD wir seine Tätigkeit zu Beginn des Monats Juli aufzunehmen.
- Die aufgestellten Schilder und Parkmarkierungen auf dem Adolf-Schopp-Platz werden als Verschandelung empfunden. Wegen dem dort ausgewiesenen Halte- und Parkverbot für einen Teilbereich, der für die Zufahrt und als Aufstellfläche für Feuerwehrfahrzeuge vorzuhalten ist, sollte geprüft werden, ob die Mauer zum Anwesen Adolf-Schopp-Platz 3 beseitigt werden kann. Eventuell könnten mit dieser Maßnahme neue Parkplätze zur Verfügung gestellt werden.
- Die seit kurzer Zeit beim Trotteplatz an einzelnen Tagen für Verkaufszwecke abgestellten Eis- und Metzgerverkaufswagen werden begrüßt. Es stellt sich die Frage, ob der Platz und das Trottegebäude attraktiver gestaltet werden kann.
- Erneut wird die Einrichtung von Parkmarkierungen auf der Straße Löschgraben angemahnt. Bürgermeister Rupp bestätigt den Verzug mit Verweis auf die Priorisierung bei der Aufgabenerledigung. Eventuell könnte man auch ein Parkverbot bei der unteren Verkehrsbehörde beantragen mit der Erwartung, dass Parkverbotsschilder schneller aufgestellt sind.

Aus dem Zuhörerkreis gibt es folgende Wortmeldungen:

- Es wird gefragt, ob die aktuelle Stellenausschreibung für die Stellvertretung im Hauptamt eine zusätzliche Stelle ist. Bürgermeister Rupp verneint dies.
- Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass Schleppgauben im Geltungsbereich der Gestaltungssatzung unzulässig seien. Dennoch seien in jüngster Vergangenheit Schleppgauben entstanden. Bürgermeister Rupp verweist darauf, dass sowohl die frühere Ortsbausatzung als auch die aktuelle Gestaltungssatzung Schleppgauben bis zu bestimmten Abmessungen zulässt.
- Ein Zuhörer äußert sich zum Thema Wohnen im Gewerbegebiet und teilt mit, dass in Gottenheim mit Wohnen im Gewerbegebiet geworben werde. Bürgermeister Rupp erwidert, dass ihm ein derartiges Vorgehen der Nachbargemeinde nicht bekannt sei. Gottenheim müsse sich hier ebenfalls an dieselben Regelungen halten.
- Ein Zuhörer äußert sich zum Thema Schwimmbadförderung und regt an, Kooperationsmöglichkeiten zu prüfen.

Der Protokollführer

Stadtradeln 2026

Die Ergebnisse für das Stadtradeln 2026

Radverein Merdingen	23 Radelnde	13.383 km	1. Platz - Adalbert Schopp (1.805 km)
Offenes Team - Merdingen	7 Radelnde	3.402 km	1. Platz - Helmut Wiedensohler (835 km)
Hermann-Brommer-Schule Merdingen	12 Radelnde	3.105 km	1. Platz - Jonas Huber (731 km)
Musikverein Merdingen e.V.	9 Radelnde	1.264 km	1. Platz - Ursula Schätzle (421 km)
SPD-Offene Liste & Friends	8 Radelnde	1.195 km	1. Platz - Sigrid Schnurr (876 km)
s'Rathüüs	4 Radelnde	989 km	1. Platz - Iris Frick (824 km)
TV Merdingen	7 Radelnde	896 km	1. Platz - Michael Matt (314 km)

Verkehrsbeschränkungen durch Baustellen, Straßensperrungen & Veranstaltungen

Wo?	Wann?	Was?
Rittgasse Höhe Haus Nr. 13	01.07.2026 - 01.10.2026	Gerüststellung
Binke Höhe Haus Nr. 4	23.06.2026 - 31.12.2026	Sperrung südlicher Weg
Emletweg kurzer Abschnitt Fuß- und Radweg	20.07.2026 - 04.09.2026 (für max. 5 Arbeitstage)	Teilspernung
Langgasse Höhe Haus Nr. 14	01.08.2026	Halbseitige Sperrung wg. Glasreinigung
Farbgasse Höhe Haus Nr. 4	11.07.2025 - 31.07.2026	Gerüststellung
Baustelleneinrichtung K 4930 Merdingen - Ihringen	Verlängerung bis 31.08.2026	Geschwindigkeitsbegrenzung

Geänderte Öffnungszeiten während der Sommerferien

Das Bürgerbüro und das Rathaus haben vom **03.08.26** bis zum **11.09.26** geänderte Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do. und Fr.: 08:30 - 12:00 Uhr

Dienstag: 14:00 - 16:00 Uhr

Wir sind in diesem Zeitraum gerne zu den genannten Zeiten für Sie da!

Buslinie 701

Ab 14. September 2026 fahren die Busse der **Linie 701** an Schultagen zentral zum Bahnhof und nicht mehr durch die Stadt Breisach. Ein zweiter Halt wird im Bereich Kandelstraße-Kreisel eingerichtet. Dieser wird von den anliegenden Schulen aus mit einem kurzen Fußweg erreicht. Die Änderung erfolgt, um verlässliche Zeiten sicher zu stellen und die Ungleichbehandlung zwischen Bahn- und Busnutzung zu beenden.

Fragen dazu richten Sie bitte an oeprnv@lkbh.de

Sind Ihre Rauchmelder funktionsfähig?

Überprüfen Sie regelmäßig die Batterien, damit Sie im Falle eines Brandes rechtzeitig gewarnt werden.



Veranstaltungen August 2026

02.08.2026	WG	Tuniberg-HochGenuß	Allenwinden-Kreuz, 10:00 Uhr
04.08.2026	z'Merdinge miteinander	Nachmittagskaffee	Bürgersaal, 14:30 Uhr
04.08.2026	Förderverein Schule	Kinomobil	Zehntscheune, 15:00 Uhr
06.08.2026	Regenbogengruppe	Seniorennachmittag	EG Katharina-Mathis-Stift, 14:00 Uhr
13.08.2026	Regenbogengruppe	Seniorennachmittag	EG Katharina-Mathis-Stift, 14:00 Uhr
14.08.2026	WG	Feierabend-Schorle	Weinhaus, 17:00 Uhr
18.08.2026	z'Merdinge miteinander	Mittagstisch	Bürgersaal, 11:00 Uhr
20.08.2026	Regenbogengruppe	Seniorennachmittag	EG Katharina-Mathis-Stift, 14:00 Uhr
22.08.2026	Rekrudde 2007	Weizenfest	Engel, 19:00 Uhr
27.08.2026	Regenbogengruppe	Seniorennachmittag	EG Katharina-Mathis-Stift, 14:00 Uhr
28.08.2026	Feuerwehr	Feierabendbier	Feuerwehrhaus, 17:00 UHR



Mitteilungen
des
Landratsamtes

Praktische Empfehlungen zum sparsamen Umgang mit Trinkwasser

In Deutschland nutzt jeder Mensch im Durchschnitt 123 Liter Trinkwasser pro Tag. Mit einfachen Tipps lässt sich der Verbrauch wesentlich verringern und damit Energie und Geld sparen.

Maßnahmen, die im Alltag umgesetzt werden können:

- Volles Beladen der Wasch- und Spülmaschinen
- Duschen (bei einer Duschzeit von weniger als 10 Minuten) statt Baden
- Zutaten zum Kochen wassersparend in einer großen Schüssel waschen und anschließend dieses Wasser zum Gießen von Blumen verwenden
- Verwendung von Hochdruckreiniger vermeiden
- Viel Wasser spart, wenn es dann genutzt wird, wenn es gebraucht wird – zum Beispiel geschlossener Wasserhahn beim Zähne putzen

Maßnahmen, die im Garten umgesetzt werden können:

- Bewässerung des Gartens mit Regenwasser, Errichten von Speicherzisternen
- Bewässerung des Gartens nur in den Morgen- und Abendstunden
- Rasen seltener mähen, sodass dieser weniger an Bewässerung bedarf
- Nutzungseinschränkungen auf Rasenflächen, um die Grasnarbe zu schonen
- Freibäder und Seen nutzen statt Errichten bzw. Betreiben von privaten Pools

Maßnahmen, die im Haus/in der Wohnung umgesetzt werden können:

- Wassersparende Armaturen errichten (Kennzeichnung durch das Umweltzeichen „Blauer Engel“)
- Bei Neuanschaffung von Haushaltsge-

räten auf den Wasser- und Energieverbrauch achten

- Einbau von Wasserspartasten bei der Toilettenspülung
- Nutzung von Regen- u./o. aufbereitetem Grauwasser für die Toilettenspülung u./o. Waschmaschine. Grauwasser sind Abwässer aus dem Bad und der Küche, die zur Nutzung aufbereitet werden müssen. Jedoch liegt hier ein großes Wassereinsparpotential vor! Hierfür ist ein zweites Leitungssystem erforderlich, da die Trinkwasserleitung separatgeführt werden muss. Gerade bei Neubauten lohnt sich ein direkter Einbau eines zweiten Leitungssystems, um diese Option der ressourcensparenden Wassernutzung zu haben. Ggf. können hierdurch Einsparungen bei den Abwassergebühren getätigt werden.

Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald
Stadtstraße 2
79104 Freiburg im Breisgau

☎ 0761 2187-0
✉ info@lkbh.de
www.breisgau-hochschwarzwald.de

MERDINGER ABFALLKALENDER

Freitag, 24.07.2026
Biotonne

Montag, 27.07.2026
Papiertonne

Dienstag, 28.07.2026
Gelbe Tonne



Abfallwirtschaft
Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald



Müllabfuhr bei Hitze schon ab fünf Uhr morgens möglich

Abfallbehälter am besten schon am Vorabend der Abholung bereitstellen

Das Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald hat der Firma Remondis GmbH Co. KG eine bis zum 15. September 2026 befristete Ausnahmegenehmigung erteilt, Müllsammelfahrzeuge im Landkreis bereits ab fünf Uhr morgens bei entsprechender Hitzelage in Wohngebieten einzusetzen. Diese Ausnahme beschränkt sich auf Arbeitswochen, an denen laut Wetterprognose des Deutschen Wetterdienstes für mindestens einen Werktag eine Hitzewarnung ab Stufe 1 vorhergesagt wird. Die Firma Remondis ist angehalten, besonders sensible Bereiche, wie etwa Kur-, Erholungs- und Klinikgebiete später am Vormittag anzufahren.

Es ist daher sehr wichtig, dass die Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald die Abfallbehälter bereits am Abend vor der Leerung bereitstellen.

Mit der Ausnahmegenehmigung soll die Gesundheit der betroffenen Mitarbeitenden der Firma Remondis besser geschützt werden, da körperlich sehr anstrengende Arbeiten in gesundheitsgefährdender Mittagshitze mit direkter Sonneneinstrahlung und großer Hitzebelastung durch den früheren Arbeitsbeginn vermieden werden können.

FUNDBÜRO



Fundsachen

15.07.2026

Brillenetui (grau, Marke: Muncie)
Turn- & Festhalle
(nach Einwohnerversammlung)

KIRCHLICHE
NACHRICHTENKath. Kirchengemeinde
St. Remigius Merdingen

Kontakt: Pfarrbüro Merdingen, Telefon
07668/241, pfarrbuero.merdingen@se-breisach-merdingen.de

Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 10 bis
12 Uhr und nach Terminabsprache

Homepage:

www.se-breisach-merdingen.de

Samstag, 25. Juli 2026**16.00 Merdingen**

Taufe des Kindes Mara Imbery
(M. Mark)

18.00 Gündlingen

Eucharistiefeier am Vorabend
(G. Eisele)

18.00 Wasenweiler

St. Vitus, Eucharistiefeier am
Vorabend (M. Mark)
an der Kinzgenhütte mit anschl.
Hock. Bei Regenwetter findet der
Gottesdienst in der Vituskapelle
statt. Familiengottesdienst für drei
Generationen

Sonntag, 26. Juli 2026**09.00 Merdingen**

Eucharistiefeier (B. Hünerfeld)
Wir beten für Marlen Nothstein
sowie Eltern Gustav und Viktoria
Mosch

10.30 Breisach

Münster, Eucharistiefeier als Famili-
engottesdienst zum Ferienbeginn
(B. Hünerfeld/H. Wochner)

10.30 Oßersimsingen

Eucharistiefeier (G. Eisele)

18.30 Merdingen

Rosenkranzgebet

Dienstag, 28. Juli 2026**18.30 Merdingen**

Eucharistiefeier (G. Eisele)

Donnerstag, 30. Juli 2026**09.00 Breisach**

Josefskirche, Eucharistiefeier zum
Tag der ewigen Anbetung, anschlie-
ßend Aussetzung bis 12.00 Uhr
(B. Hünerfeld)

12.00 Breisach

Josefskirche, Angelus und eucha-
ristischer Segen zum Abschluss der
Aussetzung (B. Hünerfeld)

Freitag, 31. Juli 2026**17.00 Breisach**

Münster, 500 Jahre Breisacher Hoch-
altar - Einladung für die Minis. Wir
freuen uns auf euch und unsere Ge-
meinsame Entdeckungsreise. Uschi
Wochner, Gemeindeferentin und
Harald Wochner, Diakon

Mitteilungen**Neues Gemeindeteam von St. Remigius
Merdingen bestätigt**

Im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst
am 12. Juli 2026 wurde in der Pfarrgemeinde
St. Remigius Merdingen das neue Gemein-
deteam gewählt und durch die anwesen-
den Gemeindeglieder per Akklamation
bestätigt. Die Wahl wurde vom Pfarreirat,
Manuel Wochner, geleitet. Zu Beginn der
Versammlung wurde das bisherige Gemein-
deteam herzlich verabschiedet und für sein
engagiertes Wirken zum Wohl der Pfarrge-
meinde gewürdigt. Monika Nothstein stell-
te sich nicht mehr zur Wahl. Ihr ein herzli-
ches Dankeschön für ihr ehrenamtliches
Engagement. Im Anschluss stellten sich
die Kandidatinnen und Kandidaten sowie
ihre vorgesehenen Tätigkeitsbereiche im
Gemeindeteam kurz vor. Die anwesenden
Gemeindeglieder bestätigten das neue
Team anschließend einstimmig per Akkla-
mation.

Dem neu gewählten Gemeindeteam von
St. Remigius Merdingen gehören an:

- Isolde Selinger
- Benno Hodapp
- Patrik Imbery
- Marietta Menner
- Diana Schmidt
- Elenore Thiesen
- Joachim Saladin
- Tatiana Behrendt
- Uschi Wochner, Gemeindeferentin

Das Gemeindeteam wird auch künftig von
der pastoralen Bezugsperson, Gemein-
deferentin Uschi Wochner begleitet und in
seiner Arbeit unterstützt. Die Pfarrgemein-
de gratuliert allen Gewählten herzlich und
bedankt sich für ihre Bereitschaft, Verant-
wortung zu übernehmen und das kirchliche
Leben in Merdingen aktiv mitzugestalten.
Für ihre vielfältigen Aufgaben wünschen
wir dem neuen Gemeindeteam viel Freude,
gute Zusammenarbeit, kreative Ideen und
Gottes reichen Segen.



Das Gemeindeteam St. Remigius Merdingen
nach der Wahl am Sonntag, 12.07.2026 mit Pfar-
reirat Manuel Wochner
v.l.n.r.: Patrik Imbery, Elenore Thiesen, Diana
Schmidt, Benno Hodapp, Marietta Menner, Tati-
ana Behrendt, Joachim Saladin, Isolde Selinger,
Uschi Wochner, Manuel Wochner

Foto: Melanie Hodapp

Evang. Kirchengemeinde
Ihringen

Wochenspruch:

**So seid ihr nun nicht mehr Gäste und
Fremdlinge, sondern Mitbürger der Hei-
ligen und Gottes Hausgenossen.**
(Epheser 2,19)

Pfarrbüro:

Tel. 07668 / 221 (dienstags – freitags von
8.30 h – 12.00 h)

Mail: ihringen@kbz.ekiba.de

Homepage: www.kirche-ihringen.de

**Wir laden herzlich ein zu unseren Got-
tesdiensten und Veranstaltungen:****Mittwoch, 22. Juli 2026**

19.00 Uhr – Jugendtreff im Jugendraum

19.30 Uhr – Bibel- und Gebetskreis „Innehal-
ten unterm Kreuz“ im Chorraum der Kirche
– Bibellese (Tageslese Johannes 5,31-47)

Donnerstag, 23. Juli 2026

20.00 Uhr – Glaubenskurs im Gemeinde-
haus

Freitag, 24. Juli 2026

10.00 Uhr – Seniorengymnastik

15.30 Uhr – Ev. Gottesdienst im Pflegeheim
„Haus am Weingarten“

20.00 Uhr – Blaukreuzgruppe

Sonntag, 26. Juli 2026

10.30 Uhr – Interkultureller Gottesdienst mit
Taufe

im Anschluss Kirchenkaffee – Pfr. Sebastian
Bernick

Mittwoch, 29. Juli 2026

19.00 Uhr – Jugendtreff im Jugendraum

19.30 Uhr – Bibel- und Gebetskreis „Innehal-
ten unterm Kreuz“ im Chorraum der Kirche
– Bibellese (Tageslese Johannes 5,31-47)

Austräger/in gesucht!

Haben Sie Lust auf Bewegung und frische
Luft? Sind Sie bereit, einen kleinen Dienst

für die Kirchengemeinde zu übernehmen? Wir suchen für das Austragen unserer Gemeindebriefe in Ihringen und Merdingen weitere ehrenamtliche Helfer. Wenn Sie bereit sind, 2x im Jahr einen kleinen Dienst zu übernehmen, wären wir froh darüber. Die Austragungsgebiete sind nach Straßen aufgeteilt. Wenn Sie davon etwas übernehmen möchten, so sprechen Sie uns an. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldungen an das Pfarrbüro Ihringen, Tel. 221.

Herzlichen Dank!

Herzliche Segenswünsche
Ihr Team im Pfarrbüro



INTERKULTURELLER Gottesdienst?
Kommt und feiert gemeinsam mit uns.

26.07.2026
Uhrzeit: **10:30 Uhr**
Ort: Evangelische Kirchengemeinde Ihringen
Kirchstraße 4
79241 Ihringen am Kaiserstuhl

Alle sind herzlich eingeladen! ♥

VEREINS- MITTEILUNGEN

Freiwillige Feuerwehr Merdingen



Am kommenden Montag, 27. Juli 2026 findet unsere nächste Übung für alle Kameraden/innen statt. Beginn ist um 20 Uhr im Feuerwehrhaus.

Du hast auch Lust bei uns mitzumachen? Hier findest du alle Infos und Kontaktmöglichkeiten:
www.feuerwehr-merdingen.de/mitmachen

Musikverein Merdingen



Open - Air - Doppelkonzert an der Zehntscheune

Auch dieses Jahr dürfen wir Sie zu einem Sommerkonzert an die Zehntscheune einladen. Dieses findet am **Sonntag, den 26. Juli 2026** statt. Das Jugendorchester wird unser Konzert eröffnen. Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Sommerprogramm, bei dem sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei ist. Doch das ist noch nicht alles! An diesem Abend dürfen wir ganz besondere Gäste bei uns begrüßen. **Der Musikverein Wasenweiler** wird die zweite Hälfte des Konzertes gestalten. Vorbeikommen lohnt sich also auf jeden Fall! **Ab 17 Uhr** dürfen Sie sich schonmal mit einem Getränk auf den Abend einstimmen und um **18 Uhr** beginnt dann der musikalische Teil. Wir freuen uns jetzt schon auf Ihr Kommen. Musikverein Merdingen

Nächste Proben

Donnerstag, 23.07.2026 20:00 Uhr
Donnerstag, 30.07.2026 20:00 Uhr

Termine und Auftritte

Sonntag, 26.07.2026 17 Uhr, Open Air Konzert an der Zehntscheune

Jugendkapelle Merdingen



Ausflug in den Waldseilgarten

Am letzten Schultag starten wir mit unserem Nachwuchs direkt mit einem tollen Event in die verdienten Sommerferien. **Um 15 Uhr** treffen wir uns am **Probelokal** und fahren dann gemeinsam zum Klettern in den Waldseilgarten ins Rieselfeld. Dort warten Abenteuer, Teamgeist und ganz viel Spaß auf uns. Wir freuen uns schon sehr darauf!
Das Jugendteam des MVM

Nächste Proben

Bläserklasse:
Montags von 14:45 - 15:45 Uhr im Probelokal
Jugendorchester:
Montags von 18:15 - 19:15 Uhr im Probelokal

Termine und Auftritte

Sonntag, 26.07.2026 17 Uhr,
Open Air Konzert an der Zehntscheune
Mittwoch, 29.07.2026 15 Uhr,
Ausflug Waldseilgarten

Landfrauenverein Merdingen e. V.



LANDFRAUENTAG NEU GEDACHT

Du bist eingeladen! WEIN.THEATER.KREATIVITÄT

Am **Freitag, 16. Oktober 2026** findet in der Winzergenossenschaft Oberbergen der etwas andere LandFrauentag statt. Einlass ist um 18 Uhr, Beginn um 19 Uhr. Geboten sind:

- 4er Weinprobe im Barriquekeller
 - Aufführung des Impro-Theaters L.U.S.T
 - Kreativecke: Gestalte deine eigene Dekofliese
 - Fotobox für Erinnerungsfotos
- Inklusive Sektempfang und kulinarischer Begleitung
Karten kosten 35 € und gibts nur im Vorverkauf unter
landfrauen.bezirk.freiburg@gmail.com
Die Tickets sind begrenzt!

Mitgliedsbeitrag 2026

Zur Info:

Anfang August wird der Mitgliedsbeitrag der LandFrauen eingezogen.
Vielen Dank

Kräuterbüschel binden

Am 15. August feiern wir Maria Himmelfahrt. An diesem Tag werden Kräuterbüschel in die Kirche zum Segnen gebracht. Gemeinsam mit dem Familiengottesdienstteam wollen wir am **Freitag, 14. August 2026 um 16 Uhr** mit euch Kräuterbüschel binden. Wir sind in der alten Schule. Am Samstag, 15. August findet um 18 Uhr 30 der Familiengottesdienst mit Kräuterweihe statt.

Eingeladen sind alle, die Kräuterbüschel binden wollen, Kinder mit Eltern/Großeltern oder Kinder ab 8 Jahren.

Um planen zu können wieviel Material wir benötigen bitten wir um Anmeldung. Anmelden könnt ihr euch bis spätestens 9. August bei Annette Armbrust, Tel. 9294 und bei Sigrid Schnurr, Tel. 952830 oder per Mail : info@landfrauenverein-merdingen.de

Merdinger Kunstforum



Das Merdinger Kunstforum trifft sich zu seiner nächsten Mitgliederversammlung am Dienstag, den 28.7., um 20 Uhr im Haus am Stockbrunnen.

Es werden im Rückblick die Kulturtage besprochen und evtl. Ideen für das nächste Jahr vorgestellt.



IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



Zwulcher Narrenzunft Merdingen e. V.



Liebe Mitglieder,

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Montag, 27.07.2026** laden wir Dich/Euch/Sie hiermit recht herzlich ein. Die Versammlung beginnt um 20 Uhr und findet im **Bürgersaal** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Rückblick vergangene Fasnet
4. Tätigkeitsberichte
 - a) geschäftsführender Vorstand
 - b) Kassenprüfer
 - c) Häsvogt
 - d) Jugendleitung
 - e) Kinderbetreuung
5. Entlastung des geschäftsführenden Vorstands und Zunfrates
6. Ehrungen
7. Wünsche und Anträge
8. Verschiedenes
(u.a. Grußworte der Gäste)

Über Dein/Euer/Ihr Kommen würden wir uns sehr freuen.

ASV Merdingen



AKTIVE

Ergebnis

SG Vogtsburg/Achkarren -
ASV Merdingen:

3:1

WEIN-WANDER-POKAL in Mengen

Spielplan:

Dienstag, 28.07.,

SC Mengen - ASV Merdingen: 18:15 Uhr

Donnerstag, 30.07.,

ASV Merdingen - SV BW Waltersshofen: 18:15 Uhr

Samstag, 01.08.,

FC Rimsingen - ASV Merdingen: 12:00 Uhr

Samstag, 01.08.,

Finale der Gruppensieger um 18:30 Uhr

SPONSOR DER WOCHE



Komm in unser Team!

Service & Küche gesucht
 Vollzeit • Teilzeit

Du hast Lust auf Gastronomie, Teamarbeit und ein neues Projekt?
Dann werde Teil unseres Teams in Merdingen!

Das bringst du mit

- ✓ Freude am Umgang mit Menschen
- ✓ Motivation & Teamgeist
- ✓ Erfahrung ist schön, aber kein Muss

Arbeitsort: Kintenzien 4 / 76291 Merdingen

Jetzt bewerben

0157 73093176
stammtisch_freiburg@yahoo.de

HC Merdingen



Am kommenden Samstag ist Derbytime am Hockeyplatz. Im Kampf um die Play-Off-Plätze erwarten die Panthers die Badgers aus Spaichingen. Die Tabellensituation ist eng, Hilden, Merdingen und Spaichingen haben jeweils 18 Punkte auf dem Konto. Jedoch hat Hilden bereits 11 Spiele absolviert, Merdingen 9 und Spaichingen 8. Umso wichtiger wäre ein Heimsieg, um die Gäste vom Dreifaltigkeitsberg weiter auf Distanz zu halten und sich Platz 2 zu sichern. Spielbeginn ist Samstag um 19.00 Uhr, das Kioskteam vom HC Merdingen verwöhnt Sie wie gewohnt mit Speisen und Getränken.



Identifikationsperson im Team, Stürmer
Kevin Bitsch

Radfahrverein Merdingen

Spendenaufwurf RV Merdingen

Seit 103 Jahren ist Radfahren unsere Leidenschaft. Ob schnell/ gemütlich, ob alt/ jung ist das Radeln eine schöne Sache. Deshalb wollen wir gebrauchte Fahrräder für die Flüchtlinge reparieren. Einige Vereinsmitglieder mit fachmännischem Know-How kümmern sich um die Reparatur. Für die

Ersatzteile benötigen wir finanzielle Unterstützung. 600 Euro haben wir schon zusammen, helft uns bitte die 1000 Euro zusammen zu bekommen. Ein großes Dankeschön an die, die uns bereits unterstützt haben.

Alle weiteren Informationen finden Sie unter:

<https://www.badenova-crowdfunding.de/fahrradersatzteile>

RV Jugend

Tour de France hautnah erlebt

Samstag, den 18.07.2026, hatten sich Rad-sportfans schon lange rot im Kalender angestrichen. Die Tour de France gastierte im nahegelegenen Elsass und sorgte für große Vorfreude. Auch die Mitglieder des RV Merdingen ließen sich dieses besondere Ereignis nicht entgehen und machten sich auf den Weg, um die Tour live zu erleben.

Die ersten Autos starteten bereits um 5:30 Uhr in Richtung Grand Ballon, um die Strecke noch vor den Straßensperrungen erreichen zu können. Die Fahrer der U15 und U17 fuhren mit dem Vereinsbus bis an den Fuß des Grand Ballon und legten den restlichen Anstieg mit dem Rennrad auf der bereits für den Autoverkehr gesperrten Strecke zurück. Einer der Treffpunkte der RV-Jugend war am Hartmannsweilerkopf. Dort wurde die Wartezeit kreativ genutzt: Gemeinsam gestalteten die Jugendlichen Anfeuerungsplakate sowie Bottle-Boxen. Gegen 12:00 Uhr zog schließlich die bunte Werbekarawane mit ihren originellen Fahrzeugen durch die Straßen. Die Jugendlichen freuten sich über zahlreiche Werbeartikel der Sponsoren der Tour de France.

Ab 14:00 Uhr stieg die Spannung spürbar an, bis schließlich die Führungsgruppe die Position des RV Merdingen erreichte. Es war ein beeindruckendes Erlebnis, die Profis so nah und live vorbeifahren zu sehen. Besonders interessant war auch die Verpflegungszone, in der die Übergabe der Trinkflaschen und Verpflegung an die Fahrer aus nächster Nähe beobachtet werden konnte.

Nachdem das gesamte Fahrerfeld vorbeigefahren war, machte sich die RV-Jugend mit dem Rennrad auf den Weg Richtung Grand Ballon, um die Profis ein zweites Mal zu sehen. Dieses Vorhaben endete jedoch abrupt, denn die Menschenmassen rund um die Bergankunft waren gewaltig. Ein Durchkommen war kaum noch möglich. Überraschenderweise trafen dort auch weitere Mitglieder des RV Merdingen ein, und gemeinsam versuchte man dennoch, einen guten Platz zu finden. Auch wenn dies nicht mehr gelang, war der Tag für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis. Die einmalige Atmosphäre der Tour de France und die Begeisterung der vielen tausend Zuschauer machten diesen Ausflug zu einem besonderen Höhepunkt des Radsportjahres.

Ausfahrt zur 14. Etappe in die Vogesen

Nicht nur die Jugend zog es am Wochenende in die Vogesen um bei der Etappe von

Mulhouse nach Le Markstein live dabei zu sein.

Auch eine Gruppe der Hobbyradler um unseren Vorstand Adi zog es in die Vogesen, zu einem Zwischenstopp zum Col Amic, wo das Gruppenfoto entstand und anschließend weiter.

So wurde der Samstag zu einem Tag mit vielen Eindrücken, teilweise langem Warten, schönen Ausblicken, vielen Erinnerungsfotos und manchem gefangenen Erinnerungstück von der vorausfahrenden Karawane.



Offene Liste Merdingen

SPD

Kindersachenmarkt im September

Am **Sonntag, den 20. September 2026** findet der Merdinger Kindersachenmarkt in der Turn- und Festhalle statt. Die Standgebühr beträgt 8 € und einen Kuchen. Aufbau für die Verkäufer ist um 13 Uhr, Verkauf von 14 bis 16.30 Uhr. Kinder können kostenlos auf der Bühne verkaufen.

Zur Info: Auf dem Schulhof darf nicht verkauft werden, im überdachten Eingangsbereich der Hermann-Brommer-Schule dürfen ausschließlich Kinder ihre Sachen verkaufen.

Anmelden könnt ihr Euch **ab sofort** bei Sigrid Schnurr gerne per E-Mail: sigrid.schnurr@t-online.de oder telefonisch: 07668-952830

Kaiserstuhlbad Ihringen

NEUES AUS DEM KAISERSTUHLBAD

Noch vor der Sommerpause, am 27.07. um 18 Uhr in der Kaiserstuhlhalle in Ihringen, soll nun über die Zukunft unseres Kaiserstuhlbades entschieden werden!

Kommt und zeigt, wie wichtig uns unser Bad ist!

Die Kaiserstuhlbad-Challenge startet: Gemeinsam für unser Freibad!

Macht mit. Mehr Infos auf dem Plakat und unserer Homepage.

Ein herzlicher Dank geht heute an folgende Spender:

Sybill und Hans Breisacher in Höhe von 500 € Anonyme Spende in Höhe von 500 € Privatperson in Höhe von 8.000 € Streck Transportgesellschaft in Höhe von 500 € Veronika Reinert in Höhe von 1.000 € Eine Unternehmerfamilie aus Ihringen unterstützt das Kaiserstuhlbad mit 10.000 € pro Jahr, zunächst für 3 Jahre.

Auch an die vielen anderen Spender ein herzliches Dankeschön! Wir freuen uns über jede weitere Spende.

Mit ihrem Beitrag beteiligen Sie sich am Erhalt unseres Kaiserstuhlbades.

Unser Kaiserstuhlbad ist

- o ein Erholungsort für uns alle: Schatten spendend,
- o ein Treffpunkt und Bewegungsort für Jung und Alt,
- o für die Stärkung des Tourismus in Ihringen und der Region.

Lasst uns gemeinsam unser Schwimmbad auch für künftige Generationen erhalten!

Herzliche Grüße und ein Willkommen an die neu hinzugekommenen Mitglieder.

Euer Vorstandschaft des Fördervereins Kaiserstuhlbad e. V

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT



Die Gemeinde Bötzingen sucht für die Kindertagesstätte Pusteblume ein/e

KiTa-Leitung (m/w/d)

Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage www.boetzingen.de unter Aktuell / Ausschreibungen oder scanne diesen QR-Code.



Gemeinde Bötzingen

Hauptstraße 11, 79268 Bötzingen
Bei Fragen steht Ihnen Frau Brenn (Tel.: 07663 / 9310-28), gerne zur Verfügung.

Informationsveranstaltung 13.07.2026

Mobilität und Eigenbewegung fördern, ohne sich zu belasten

Für pflegende Angehörige, ehrenamtlich Tätige und Interessierte

Um was geht es?

- Sie möchten Bewegungsabläufe unterstützen und die eigene Gesundheit schützen?
- Sie möchten mehr Sicherheit im Umgang bei Menschen mit Demenz?
- Sie möchten die Selbstständigkeit fördern durch kleine bewusste Veränderungen?
- Sie möchten den Kontakt zu anderen Menschen?

In welchen Situationen kann mir das helfen?

Die Einsatz- und Entlastungsmöglichkeiten sind vielfältig erfahrbar, z.B.

- Gehen/Treppe steigen
- Aufstehen/Hinsetzen vom Stuhl/Bett/nach Sturz
- Alltagsaktivitäten

Lernen Sie das Angebot der Kinaesthetics kennen

Ein Bewegungs- und Handlungskonzept für die Pflege zu Hause

Am Montag, den 13.07.2026 von 13.00 bis 15.00 Uhr

Referentin: Kinaesthetics Trainerin

Waltraud Knapfer

Ort: Pfarrerschopf! Beim Kath. Pfarrbüro St. Laurentius. Eingang Mühlgasse. Hauptstraße 74, 79268 Bötzingen

Und dann?

Bei genügend Teilnehmern kommt ein Kurs zustande, mit Umfang von 21 Stunden an mehreren Terminen. Außerdem können Sie den Kontakt zu anderen Menschen gezielt zur Ablenkung und Entspannung nutzen

Termine: 7x Montag 03.08.; 10.08.; 17.08.; 24.08.; 07.09.; 21.09.; 28.09.; von 13.00 bis 16.00 Uhr

Kursort: Pfarrerschopf! Beim Kath. Pfarrbüro St. Laurentius. Eingang Mühlgasse. Hauptstraße 74, 79268 Bötzingen

Kosten: keine Kurskosten, ausschließlich 25,00 Euro für Unterrichtsmaterial

Anmeldung und Auskünfte unter 07663 8969214 oder

waltraud.knapfer@sozialstation-boetzingen.de

Naturvielfalt entdecken - Ausstellung in Ihringen

Erfahren Sie viel Wissenswertes über Flora und Fauna sowie die geologische Geschichte des kleinen Vulkangebirges Kaiserstuhl. Besuchen Sie unsere Ausstellung mit wechselnden Fotoserien und verweilen Sie bei unseren Naturfilmen. Es erwarten Sie Informationen zu den vielfältigen Lebensräumen des Kaiserstuhls sowie eine einzigartige Kaiserstühler Vulkansteinsammlung. Aktuell zeigen wir Fotos im Makroformat zur geheimnisvollen Welt der Kaiserstühler Mineralien.



Weitere Angebote:

- Individuelle Führung durch unsere Ausstellung
- Beratung und Tipps zu Rad- und Wandertouren

Naturzentrum für Kinder:

Kinderrätsel · Fühlstationen · Spiele · Naturfilme · Lesecke · Binokular mit verschiedenen Insekten

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag 10 - 12 Uhr,
Samstag 15 - 17 Uhr

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80 (Büro: Mo + Do, 10 - 12 Uhr)
naturzentrum-kaiserstuhl@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Sommer am Kaiserstuhl

Erleben Sie die faszinierende Natur auf **Exkursionen** rund um Kaiserstuhl und Tuniberg und besuchen Sie die **Ausstellung** im Naturzentrum Kaiserstuhl in Ihringen. Bei uns erhalten Sie wertvolle Tipps und Einblicke – der Eintritt ist frei. Für **Kinder** gibt es ebenfalls viel zu entdecken. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag 10 - 12 Uhr, Samstag 15 - 17 Uhr

Den **Flyer** mit unserem abwechslungsreichen **Jahresprogramm** erhalten Sie in den örtlichen Tourist-Informationen oder online auf www.naturzentrum-kaiserstuhl.de. Beachten Sie auch die Exkursionen, die für Kinder (bis 14 Jahre kostenfrei) geeignet sind.

Freitag, 31.7., 18 - 22 Uhr Naturerlebnis Kaiserstühler Sommerabend

Bei der Wanderung über den Badberg lau-

schen wir dem Grillengesang der Weinhähnchen und erleben die einzigartige Atmosphäre des Sommerabends mit allen Sinnen (4 km). Treffpunkt: P Badloch, zwischen Oberbergen und Alt-Vogtsburg, Sebastian Schröder-Esch, 8 €, fällt bei Regen aus, ohne Anmeldung

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 710880 (Büro: Mo + Do, 10 - 12 Uhr)
naturzentrum-kaiserstuhl@ihringen.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Weiterentwicklung des Freizeitwegenetzes im Naturgarten Kaiserstuhl



Aktuell wird gemeinsam mit den Kommunen das Freizeitwegenetz im Naturgarten Kaiserstuhl überarbeitet und weiterentwickelt. Ziel ist es, die bestehenden Wander- und Radwege zu überprüfen, Streckenführungen anzupassen und das Wegenetz künftig übersichtlicher und attraktiver zu gestalten.

Die Planungen befinden sich derzeit in der Bearbeitung. Personen mit guten Orts- und Wegekenntnissen, die Hinweise zu bestehenden Wander- oder Radwegen geben möchten, können sich bei der Naturgarten Kaiserstuhl GmbH melden.

Kontakt:

Ulrike Weiß
Naturgarten Kaiserstuhl GmbH
E-Mail: weiss@naturgarten-kaiserstuhl.de
Telefon: 07667 90685-14

Selbstermacherfreizeit

„Villa Bröckelstein“ Bussang, südliche Vogesen
Last-Minute-Angebot – Anmeldung bis Sa, 25.07.2026
Mindest-Teilnehmerzahl: 12

Es gibt noch freie Plätze in der

Selbstermacherfreizeit in den Sommerferien

vom Samstag 15.08.2026
bis Samstag 22.08.2026

Für Kinder/Jugendliche, Alter 9 bis 15 Jahre.

Abfahrt Samstag, 15.08.2026 um 11:00 Uhr in Breisach, großer Parkplatz beim Kreisverkehr an der Einfahrt nach Breisach (Einfahrt Harelungenweg)

Anmeldung und Infos bei Thea Blattmann
eMail: thea.blattmann@jukufoc.de,
Handy: 0049 175 4539541

Pädagogisches Konzept: Selberbestimmen – was es zu Essen gibt und welche Aktivitäten durchgeführt werden – und **Selbermachen** – alle anfallenden Arbeiten unter Anleitung der ehrenamtlich tätigen Freizeit-Betreuer.

Spiel und Spaß – Ferien zusammen mit Gleichaltrigen beliebt sind das "Spiel ohne Grenzen", Schatzsuche, Turniere und Rallye's, Paddeln auf Surfbrettern und Schwimmen im kleinen See (Étang de Bussang), Klettersteig, der bisher einmalig in den Südvogesen ist. Die notwendige Ausrüstung ist vorhanden.

Infos zum Träger und zum Haus (auch Kalender/Vermietung):
www.jukufoc.de

KOSTEN

190,00 Euro/TN/Woche
Übernachtung,
Vollverpflegung,
Eintritte incl.

Die Freizeiten werden unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg. Zuschuss aus dem Landesjugendplan kann über den Veranstalter beantragt werden. Es gelten Einkommensgrenzen

Adresse:

Villa Bröckelstein
12 Rue de Lamerey
F- 88540 Bussang

JUGEND- UND
KULTURFÖRDERVEREIN
BREISACH E.V.

WEITERBILDUNGEN



Meisterprüfung: Vorbereitung für Feinwerkmechaniker

Wer als Feinwerk- oder Industriemechaniker seinen Meister machen will, kann sich an der Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg ein halbes Jahr lang auf die Prüfung der Teile 1+2 vorbereiten. Der Vollzeitkurs findet vom 16. November 2026 bis 28. Mai 2027 statt. Während es in Teil 1 um praktisches Können geht, liefert Teil 2 den theoretischen Hintergrund.

Die Teilnahme kann über das Aufstiegsbafög bezuschusst werden. Auskunft: Gewerbe Akademie, Tel. 0761/15250-25, oder unter www.gewerbeakademie.de/weiterbildung.

INTERESSANTES UND WISSENSWERTES



Bildungshaus
Kloster St. Ulrich
Landvolkshochschule

LIFE/WORK PLANNING

Berufsplanung und Stellensuche mit System

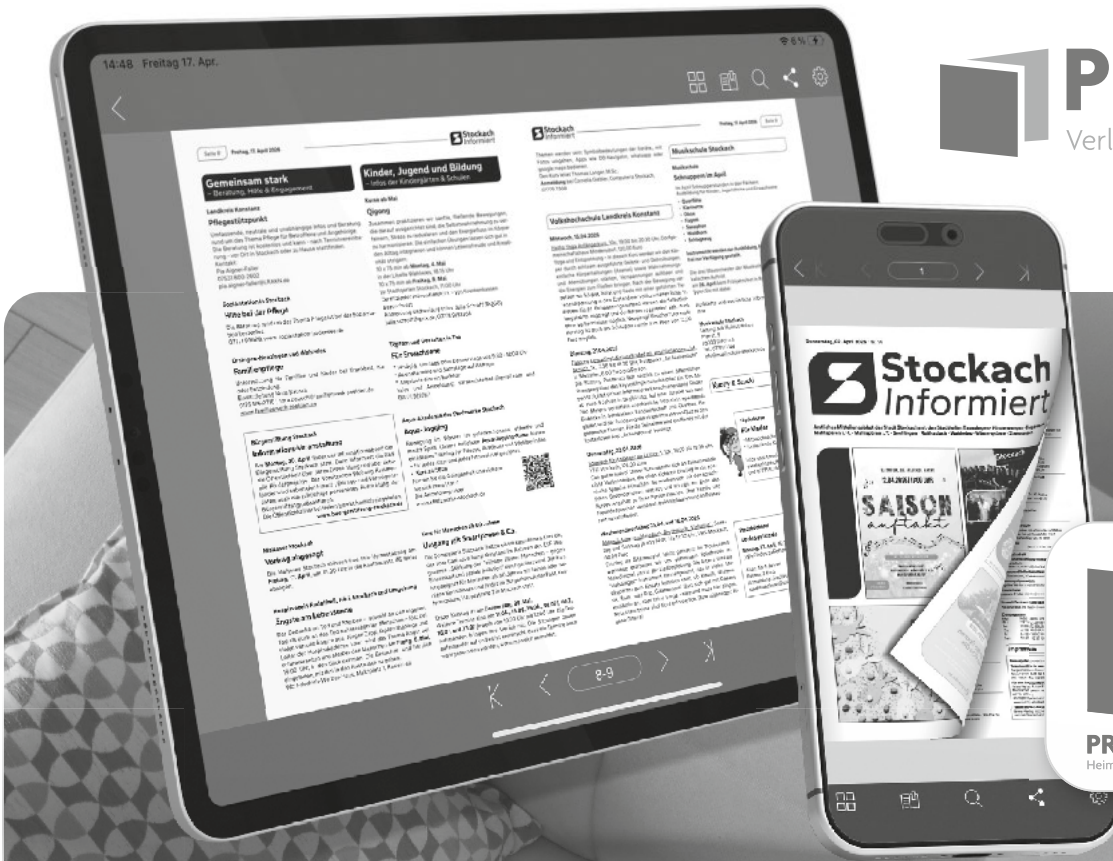
Sie beschäftigen sich mit dem Gedanken einer beruflichen Neu- oder Umorientierung?

Life/Work Planning (LWP) ist ein effektives Verfahren, mit dem Sie Klarheit gewinnen auf die Fragen: Was kann ich, was tue ich gern, was will ich beruflich wirklich machen und wie komme ich genau dorthin.

An dem Wochenende lernen Sie das LWP-Verfahren kennen und erhalten Impulse, ausgewählte Methoden und neue Ideen für Ihre berufliche Planung.

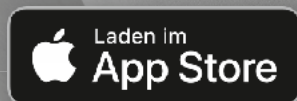
Termin: 11. September, 18.00 Uhr – 13. September 2026, 13.30 Uhr
Ort: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
Leitung: Marc Buddensieg
Info und Anmeldung: www.bksu.de





Wo du bist, ist Blättle!

Couch. Kaffee.
Gemeinde-News.
Einfacher geht's nicht.



Dankeschön

Mein 80.Geburtstag war für mich ein unvergesslicher Tag. Die vielen Glückwünsche, tollen Überraschungen und herzliche Aufmerksamkeiten haben mir große Freude bereitet. Ich habe mich über die vielen Zeichen der Verbundenheit sehr gefreut. Anton Belledin



Heinrich Schmid

**Ihr Partner für Maler-, Boden-
und Trockenbauarbeiten**

in Ihrer Region

Heinrich Schmid GmbH & Co. KG
Innere Neumatten 14 | 79219 Staufen
+ Martin Stier | 07633 80690-10
@ m_stier@heinrich-schmid.de
heinrich-schmid.com



MOBILITÄT FÜR JUNG UND ALT

JETZT PROBEFAHRT VEREINBAREN!

>> Diesel oder Elektro

>> Große Auswahl



+ Ab 15 Jahren
Leichtauto fahren



+ Führerscheinfrei
deutscher Hersteller

LEICHTMOBILE GMBH & CO. KG
TULLASTRASSE 6, 79341 KENZINGEN
TEL: 07644 9217921, WWW.LEICHTMOBILE.DE



**MFA (TZ/VZ) von nettem Praxis-
team in Gottenheim gesucht. Info:
www.praxis-peter-feil.com**



Wenn Wege sich trennen
lassen wir Sie nicht allein.



**ZEPP
BESTATTUNGEN**
vorsorgen.bestatten.begleiten

79206 Breisach a. Rh.
St. Louis-Straße 1

☎ 07667.92 99 19
bestattungen-zepp.de



Austräger gesucht für 's Blättle

jobs.primo-stockach.de/zusteller-in-werden



**An alle Camper! Seriöses Ehepaar sucht ein gepflegtes
Wohnmobil evtl. auch einen Kastenwagen zum Kauf.**

Es kann gerne neuer und gepflegt sein, aber auch älter und gepflegt.
Es kommt in gute Hände. Danke für Angebote. Tel. 0175 8970 591

Schaber-Reisen GmbH

Tagesfahrten

11.08. Di. Wilhelma - Stuttgart	59,- €
24.10. Sa. Schlachtfest in den Vogesen	71,- €
12.11. Do. Gansessen im Südschwarzwald	73,- €
24.11. Di. Abschlußfahrt ins Schwäbische Albstadl Mittagessen, Kaffee/Kuchen, Volksmusik	82,- €

Mehrtagesreisen

06.09. 8T Herbstkur in Abano Terme	HP 1.215,- €
05.11. 5T Olivenöl-Fest an der Blumenriviera	HP 695,- €
12.11. 5T Olivenernte in der Toskana	HP 675,- €
28.11. 2T Musical Starlight Express Bochum ab Kat. 3	ÜF 348,- €
19.12. 8T Weihnachten in Filzmoos	HP 1.578,- €
27.12. 7T Silvester im Rosenhafen von Portoroz (Slow. Riviera)	HP 1.295,- €

79241 Ihringen, Tel.: 07668 - 950449 www.schaber-reisen.de



ANZEIGE SELBER GESTALTEN?

Schritt für Schritt Familien-, Trauer- und Kleinanzeigen selber gestalten.
Einfach direkt online und ohne Vorwissen mit Gestaltungstool.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

NEU!



kalkulator.primo-stockach.de